

Weltklasse Badminton in Oberwil und der St. Jakobs Halle

Bericht und Fotos von Ueli Meier

Am 21. März 2010 fanden nicht nur die Finals der weltbesten Badminton-Spieler (www.swissopen.com) in der St. Jakobs-Halle in Basel statt, auch in Oberwil spielten zukünftige Badminton-Spieler um Ehre und Punkte (www.badminton-halle.ch). Das Preisgeld in Oberwil war natürlich nicht so hoch wie in der St. Jakobs-Halle, doch dies störte die jungen Sportler weniger.

Mit viel Freude und Elan wurden die Fussballer von den Mannschaften Fc und Fd des SC Binningen in den Badminton-Sport eingeführt. Chris Kaiser, Trainer vom Fd, übernahm als ehemaliger Badminton-Spieler diese Aufgabe.



Badminton unter der Anleitung von Chris Kaiser...

Während eine Gruppe sich mit den Tücken von Schläger und Shuttle auseinandersetzte, spielte die andere Gruppe je einmal Fussball und Unihockey, dies unter der Anleitung von Toni Citrano. Natürlich fühlten sich alle beim Fussball zu Hause, doch auch beim Badminton und Unihockey zeigten alle Spieler tolle Leistungen.



Unihockey unter der Anleitung von Toni Citrano...

Es freut mich immer wieder, wenn ich die jungen Fussballer in einer anderen Sportart sehe. Die Bereitschaft etwas Neues zu lernen, ist sehr gross. Da wird im Badminton um jeden Shuttle und im Unihockey um jeden Ball gekämpft. Die Fairness gerade im Unihockey war sehr gross, der „Stock“ blieb am Boden und wurde nicht gegen den Gegner gerichtet. Kompliment an die Spieler vom Fc und Fd vom SC Binningen.



Chris Kaiser (links) und Toni Citrano (rechts) mit den Teams Fc und Fd vom SC Binningen

Nach 2 Stunden Training und der obligaten Dusche bekamen die jungen Spieler das wohlverdiente Preisgeld in Form eines Hot-Dogs und Sirup...

Zur gleichen Zeit begann in der St. Jakobs-Halle das Finalspiel im Mixed-Doppel der Weltklasse Badminton Spieler. Diese Spieler wären vermutlich nicht zufrieden mit einem Hot-Dog und einem Sirup. Aber vielleicht lässt sich das OK vom Swiss Open auf einen Deal im nächsten Jahr ein: „Auszahlung“ des Preisgeldes von Oberwil in Basel und umgekehrt...

Aber dieser Deal würde die jungen Spieler nicht glücklicher machen, somit lassen wir den Hot-Dog in Oberwil...



Ich danke meinen Trainer-Kollegen Chris und Toni, dem Bistro-Team und Christian Wackernagel von der Badminton Halle in Oberwil und natürlich den Kids vom Fc und Fd vom SC Binningen für deren tollen und fairen Einsatz.

Wir kommen wieder...